

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

199 (20.7.1900) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 199. Drittes Blatt.

Freitag den 20. Juli

1900.

21.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 25273. Das uneheliche Kind der ledigen Anna Böller, Namens Emil Anton Böller in Bulach, vertreten durch den Vormund Josef Böller, Tapezierer von da, und die ledige Anna Böller, ebenfalls vertreten durch Josef Böller, klagen gegen den Blechner und Installateur Anton Benkert, früher zu Bulach, z. Zt. unbekannt wo, auf Grund der Vaterschaft zu dem Kinde Emil Anton Böller mit dem Antrage, den Beklagten zu verurteilen: 1. an den Vormund des klagenden Kindes von dessen Geburt, dies ist 6. Februar 1900 bis zum vollendeten 16. Lebensjahre einen Unterhalt durch Entrichtung einer monatlichen, in dreimonatlichen Raten vorauszahlbaren Gebrente von dreißig Mark zu leisten; 2. der Mutter des Kindes Anna Böller die Kosten der Entbindung mit zwanzig Mark und die Kosten des Unterhalts für die ersten sechs Wochen nach der Entbindung für den Tag 2 M. 50 Pf. mit neunzig Mark, zusammen — **Ein-hundert-zehn Mark** — zu ersetzen, sowie das Urteil für vorläufig vollstreckbar zu erklären.

Die Kläger laden den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe (III. Stock, Zimmer 22) auf

Dienstag den 30. Oktober 1900, vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 17. Juli 1900.

Thum,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Israelitische Religionsgesellschaft.

Die Prüfungen in unserer Religionschule finden **Samstag den 21. Juli, Nachmittags von 5³⁰—6³⁰ Uhr, und Sonntag den 22. Juli, Vormittags von 8³⁰—11 Uhr**, in unserm Sitzungssaale Karl Friedrichstraße 16 statt, wozu unsere Mitglieder und alle Freunde des jüdischen Unterrichts hierselbst eingeladen werden.

Der Vorstand.

S. B.: Raphael Wormser.

Bekanntmachung.

Die Wasserabgabe aus der städtischen Wasserleitung hat in den letzten Tagen eine Höhe erreicht, welche auch unter Berücksichtigung des durch die hohe Lufttemperatur vermehrten Verbrauches nur eine Folge von maßloser Wasserverschwendung und unberechtigter Benützung des Wassers sein kann. Insbesondere geschieht dieses dadurch, daß, um Getränke u. dgl. zu halten, die Wasserhähnen ständig geöffnet bleiben und daß in Gärten und Höfen zur Begießung derselben das Wasser längere Zeit frei aus den Schläuchen strömt, statt, wie die Wasserbezugsordnung vorschreibt, bei der Bepflanzung der Schläuche bezw. das Handrohr in der Hand gehalten wird.

Wir sehen uns deshalb veranlaßt, nachstehende Bestimmungen der Wasserbezugsordnung den Abonnenten der städtischen Wasserleitung in Erinnerung zu bringen und bemerken dabei, daß wir unser Aufsichtspersonal, welchem nach §. 5 der Wasserbezugsordnung jederzeit der Zutritt zu allen mit der Wasserleitung versehenen Teilen der Grundstücke zu gestatten ist, angewiesen haben, jeden beobachteten unberechtigten Wasserverbrauch und zur Kenntnis zu bringen, damit gegen den Mißbrauch strafend eingeschritten werden kann.

Karlsruhe, den 19. Juli 1900.

Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

VII. Verbotene Handlungen.

§. 19.

Unterliegt ist:

1. Wasser zum Verbrauch außerhalb der abonnierten Eigenschaft abzugeben;
2. beim Nichtvorhandensein eines Wassermessers oder kalibrierten Hahmens Wasser zu ändern als den im Anmeldebogen erwähnten und in der Taxation berechneten Zwecken zu benützen;
3. beim Nichtvorhandensein eines Wassermessers oder kalibrierten Hahmens Wasser unbenützt laufen zu lassen (um dasselbe kühl zu halten, um die Leitung vor Einfrieren zu schützen u. s. w.);
4. nach Kalkberechnung berechnete Springbrunnen in den Monaten November bis März oder mehr als 12 Stunden täglich laufen zu lassen;
5. Klosets ohne selbstschließende Hähnen bezw. Reservoir mit der Wasserleitung zu verbinden.

§. 20.

Bei dem Bepflanzung der Straßen, Einfahrten, Höfen, Gärten u. dgl. mittelst eines Schlauches, welches überhaupt nur erlaubt ist, wenn in der Wasserzinsberechnung die betreffenden Flächen berücksichtigt sind, dürfen Abonnenten, welche keine Wassermesser oder kalibrierte Hähnen besitzen, kein Verteilungsvornehmen; es muß vielmehr bei der Bepflanzung Ausführende den Schlauch bezw. das Handrohr in der Hand halten.

VIII. Konventionalstrafe.

§. 21.

Übertretungen dieser Wasserbezugsordnung durch den Abonnenten oder dessen Hausangehörige ziehen jeweils eine Konventionalstrafe von bis zu 50 Mark nach sich und geben der Gemeindebehörde das Recht, die Zuleitung sofort absperrn zu lassen, ohne daß hierwegen dem Abonnenten ein Recht auf Erlassung oder Rückzahlung des vierteljährlichen Wasserzinses zusteht.

Die Konventionalstrafe ist nicht von einer Verzugsetzung abhängig und befreit nicht von der Verpflichtung zum Ersatz etwa verursachten Schadens.

Vergebung eigener Thore nebst zugehöriger Schlosserarbeiten.

21. Die Vergebung der Thore für das städt. Elektrizitätswerk soll vergeben werden.

Angebote sind bis **Freitag den 27. d. Mts., Vormittags 10 Uhr**, auf unserm Bureau Kaiser-Allee 11 einzureichen, woselbst auch im Zimmer Nr. 10 im 2. Stock die Bedingungen und Zeichnungen eingesehen werden können.

Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Amalienstraße 46 ist im 4. Stock eine Wohnung (Mansarde) von 3 Zimmern, Küche und Keller per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfahren in der Wirtschaft.

Erbsprinzenstraße 3 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*4.1. Herrenstraße 22 ist im Seiten- und Hintergebäude eine Wohnung, bestehend aus vier

Zimmern, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock rechts.

Herrenstraße 85 ist eine Parterre Wohnung von 3 Zimmern und großem Alkov, für einen Kleidermacher passend, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*3.1. Hermannstraße 13 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfahren daselbst.

2.1. Kapellenstraße 58 ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

4.1. Kronenstraße 32 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche an eine kleine, ruhige Familie per sofort oder später zu vermieten.

* Leopoldstraße 24 ist im Seitenbau, parterre, eine 2 Zimmer-Wohnung an eine ordentliche Frau oder zwei Personen zu vermieten. Preis 120 M. Anzusehen zwischen 1 und 2 Uhr.

*2.1. Luisenstraße 51 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfahren parterre.

— Markgrafenstraße 52, zunächst dem Rondellplatz, ist eine Treppe hoch eine frisch hergerichtete, schöne, geräumige Wohnung von 8 Zimmern nebst allem Zubehör auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

* Ritterstraße 10/12 ist eine schöne, freundliche Wohnung im Seitenbau, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde sowie Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten.

*2.1. Scheffelstraße 22 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.1. Scheffelstraße 44a ist eine Wohnung von 3-4 Zimmern im 2. Stock, ohne Vis-à-vis, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfahren im Laden.

* Balbstraße 85 ist im schönem Hof eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an eine oder zwei Personen auf 1. Oktober zu vermieten, ebenso eine unmoblierte, heizbare Mansarde sogleich oder später. Näheres im Laden.

*2.1. Winterstraße sind Wohnungen von 2 Zimmern, Küche sofort oder auf 1. August zu vermieten. Ferner sind 2 Mansardenwohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 67.

*2.1. Winterstraße 30 sind im 2. Stock zwei schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Zähringerstraße 31 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock, Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per 1. Oktober zu vermieten.

Kaiserstraße 19

sind die Wohnungen im 3. und 4. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zubehör (Balkon, Veranda), und 3 Wohnungen im Seitenbau, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 1. Oktober d. J. event. früher zu vermieten. Zu erfahren und einzusehen auf der Baustelle daselbst.

Luifenstraße 2a

Ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem sonstigen Zugehör auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst. *2.1.

Neubauwohnungen zu vermieten.

Matthysstraße 7 ist im Parterre eine Wohnung von 5 Zimmern, sowie 2 Treppen hoch eine Wohnung von 6 Zimmern sammt allem Zugehör, großer Veranda, Gartenanteil etc. an ruhige Familien zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Gartenstraße 7.

Bahnhofstraße 4

Ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör per Oktober zu vermieten. Näheres Parterre. *2.1.

Mansardenwohnung zu vermieten.

*2.1. Eine schöne, geräumige Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Körnerstraße 10, Parterre.

Karlstraße 68

*3.1. Ist eine auf das Elegante ausgestattete und mit allem Comfort versehene Herrschaftswohnung von 8 oder 10 Zimmern zu vermieten.

Laden- oder Bureau-Räume.

Wegen Aufgabe des Ladengeschäftes suche ich meinen in direkter Nähe der Reichspost befindlichen Laden entweder als Laden oder auch als Bureau zu vermieten. Der 2. Stod von 5 Zimmern, Küche etc. ist durch eine Treppe mit dem Laden in Verbindung, kann daher auch mitvermietet werden. Einzugszeit beliebig. Leopold Wiese, Douglasstraße 22.

Geräumiger Laden,

nächst dem Bahnhof, auch als Bureau oder Filialgeschäft geeignet, ist mit oder ohne Wohnung zu vermieten: Bahnhofstraße 4. *3.1.

Laden zu vermieten.

* Ritterstraße 10/12 ist ein schöner Laden auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Karl Glasper, Hofmeier.

Zwei Werkstätten mit Wohnung sind zu vermieten, einzeln oder zusammen: Gartenstraße 10. *2.1.

Werkstätte zu vermieten.

* Ritterstraße 10/12 ist eine schöne, große Werkstätte, welche auch als Magazin verwendet werden kann, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Karl Glasper, Hofmeier.

Wohnungs-Gesuche.

* Im östlichen Stadtteil wird auf Oktober eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche sammt Zubehör zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4836 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Zwei alleinstehende ältere Frauen suchen auf 1. Oktober eine kleine Wohnung (auch Hinterhaus, wenn großer Hof oder Garten vorhanden) zu mieten. Gest. Anerbieten wolle man unter Nr. 4841 an das Kontor des Tagblattes richten.

Gesucht

von einer ruhigen Familie (3 Personen) bis 1. Oktober eine freundl. Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, 1 oder 2 Treppen hoch. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4837 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Waldstraße 20 ist im 2. Stod ein fein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* In der Nähe des Hauptbahnhofes, Karl-Friedrichstraße 30, sind zwei schön möblierte Zimmer sofort zu vermieten.

* Ein elegantes Zimmer, möbliert, mit besonderem Eingang, ist wegen Verletzung auf August um 18 M. zu vermieten: Schloßplatz 5.

* Ein schönes, gut möbliertes Zimmer sowie ein großes, unmöbliertes Zimmer sind sofort oder später billigst zu vermieten: Adlerstraße 39, 3 Treppen hoch.

* Bähringerstraße 96, vis-à-vis dem Rathhause, ist im 4. Stod ein einfach, freundlich möbliertes Zimmer an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten.

* Steinstraße 4 sind 2 gut möblierte Zimmer und 1 möbliertes Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stod.

Herrenstraße 25

Ist im 3. Stod ein zweifelhafte, großes, auf die Straße gebendes, sehr gut möbliertes Zimmer auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stod links.

Einfach möbliertes Zimmer

mit Pension ist um 40 M. auf 1. August zu vermieten: Schloßplatz 5.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist zu vermieten: Hirschstraße 16, Parterre. *2.1.

Zwei unmöblierte Zimmer

sind im Vorbau: Hirschstraße 16 zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

Mansardenzimmer,

unmöbliert, mit Kochofen, sofort oder später zu vermieten. Näheres Winterstraße 34 im 2. Stod links. *3.1.

Zimmer mit Pension

gesucht für 1. oder 15. August im Centrum der Stadt von einem Fräulein aus feinem Geschäft. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4843 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Magazin zu vermieten.

*2.1. Ein Magazin, zur Aufbewahrung von Möbeln geeignet, ist zu vermieten: Etesantenstraße 34.

Zimmer-Gesuche.

* Suche für eine junge Dame (Gymnastin) Zimmer mit Pension auf Anfang September. Familienanschluß. Offerten unter Nr. 4833 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein stilles Fräulein sucht ein kleines, freundlich möbliertes Zimmer bei guter Familie. Gest. Offerten unter Nr. 4834 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

I. und II.

Hypotheken-Kapitalien

vermittelt Ludwig Homburger, Friedrichsplatz 11.

*2.1. Mk. 3000-6000 werden sofort und

Mk. 10000-12000 per 1. Oktober oder früher als II. Hypothek von einem pünktlichen Binszahler aufzunehmen gesucht. Nur Selbstausleiher wollen ihre Offerten unter Nr. 4840 an das Kontor des Tagblattes einsenden.

*3.1. **3000 Mark**

werden von einem Beamten gegen prima Sicherheit aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 4831 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kocht und die Hausarbeiten pünktlich besorgt, findet Stelle: Kurvenstraße 6 im 2. Stod.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. August gute Stelle: Bähringerstraße 15, Parterre.

*2.1. Ein tüchtiges, einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle übrigen Hausarbeiten gut verrichten kann, wird per 1. August oder auch etwas später gesucht. Gute Empfehlung nötig. Näheres Amalienstraße 22, Parterre.

K. Privatmädchen, Haus-, Küchen- und Spülmädchen, sowie Herrschafts- und Hotelpersonal jeder Art finden Stellen durch vormals Frau Kühenthal, Bähringerstraße 72.

* Ein Mädchen, welches Kochen versteht, wird sofort gesucht: Rudolfstraße 10.

* Ein einfaches Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sofort oder auf 1. August gesucht. Näheres Amalienstraße 28 im 3. Stod.

Vertreter-Gesuch.

Eine bedeutende Werkzeugmaschinenfabrik sucht für Karlsruhe und Umgebung einen tüchtigen Vertreter, der mit der Branche vollständig vertraut ist. Reflektanten wollen sich melden unter Nr. 4827 durch das Kontor des Tagblattes. *2.1.

18 bis 20 tüchtige Maurer

sowie 5-6 Steinrichter finden sofort dauernde Beschäftigung. *3.1.

A. & A. Klein, Baugeschäft, Lichtenthal, Baden-Baden.

Stellen finden:

ein tüchtiger Koch, Restaurationsköchinnen, ein junger Kellner, Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen durch Frau Hötler, Durlacherstraße 69.

Verkäuferin gesucht.

Eine tüchtige, mit der Branche gut vertraute Handschuh- oder Schirm-Verkäuferin, oder Solche, welche es erlernen will, per sofort oder später gesucht. Dauernde Stellung bei steigendem Gehalt zugesichert. Selbstgeschriebene Offerten erbitte unter Nr. 4838 an das Kontor des Tagbl.

Mädchen gesucht,

ein jüngeres, braves, fleißiges, welches Hausarbeiten verstehen und event. etwas kochen kann, zu kleiner Familie (3 Personen). Eintritt per sofort. Auskunft erbittlich Kaiserstraße 127 im Laden.

Mädchen-Gesuch.

*4.1. Ein jüngeres, fleißiges Mädchen für sofort gesucht: Klauwrethstraße 9 im 1. Stod.

Eine tüchtige Köchin

findet per sofort auf 2 bis 3 Monate gute Stelle bei hohem Lohn auf dem Jagdhaus bei Baden-Baden. *2.1.

Stelle-Antrag.

* Gebildetes Fräulein oder Frau zur Beaufsichtigung der Kinder wünschlich für den ganzen Tag gesucht. Näheres Kronenstraße 27, 2. Stod.

F. Sechs tüchtige Kellnerinnen sofort gesucht durch das Bureau Fuhr, Kaiserstraße 133. *2.1.

F. 6 tüchtige Anhilfskellnerinnen gesucht. Bureau Fuhr, Kaiserstraße 133. *2.1.

Hausbursche-Gesuch.

Ein kräftiger, jüngerer Hausbursche kann sogleich eintreten: Amalienstraße 37 im Möbelladen.

Hausbursche,

ein fleißiger, kann sofort eintreten: Brauerei Fels, Kronenstraße 44. *

*3.1. **Mehrere Jungen** sofort gesucht: Rappurstraße 20 im Bureau.

Buchhalterstelle-Gesuch.

Ein im Baufach bewandeter, tüchtiger junger Mann sucht Lebensstellung. Beste Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten. Gest. Offerten unter Nr. 4839 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***3.1. Kaufmann,**
24 Jahre, militärfrei, firm in sämtlichen Comptoirarbeiten, Buchführung, Correspondenz etc., sucht baldigst Stellung. Angegebener Posten wird hohem Gehalt vorgezogen. Offerten beliebe man unter Nr. 4828 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

Bautechniker
sucht weitere Ausbildung auf Bauplatz. Offerten unter Nr. 4832 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Gesuche.
* Junger Mann, 26 Jahre alt (Kellner), sucht Stellung als Schreiber, Verkäufer etc. unter bescheidenen Ansprüchen. Zu erfragen Kronenstr. 60, 5. Stoc.

*2.1. Ein jüngeres Mädchen von achtbarer Familie, welches schon in Geschäften thätig war und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Ladnerin, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 4829 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrstelle-Gesuch.
* Junger, 17 jähriger Mann mit der Berechtigung zum einjährigen Freiwilligendienst sucht kaufmännische Lehrstelle in einem Haushaltungsgeschäft. Offerten wolle man unter Nr. 4830 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Bettcouverten
werden von 3 A an sehr schön und dauerhaft abgenäht. Frau **Kreitner**, Couvertenmachern. Lammstr. 5, Vorderh., nächst der Kaiserstraße.

Verloren
wurde am Samstag ein kleines Korallen-Armband mit goldenem Schloßchen. Abzugeben gegen Belohnung: Kaiserstraße 247 im 3. Stoc.

Haus zu verkaufen.
*2.1. In der Stefaniensstraße ist ein Haus mit Einfahrt, großem Hof und Garten zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4842 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***3.1. Elegantes, gut rentirendes Herrschaftshaus**
mit Einfahrt, in frequenter Lage, welches auch als Geschäftshaus gut auszunutzen ist, soll verkauft oder gegen einen günstig gelegenen Bauplatz vertauscht werden. Offerten unter Nr. 4835 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.
Ein gut erhaltener, eleganter, dreiarmer Gaslüster sowie ein Kanapee sind billig zu verkaufen: Stefaniensstraße 2.

* Eine große, sehr breite französische Bettstatt ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 14 im 3. Stoc links.

2.1. Gebrauchte Schreibpulte und eine schmiedeeiserne Copierpresse sind zu verkaufen: Westendstraße 7.

* Ein schöner schwarzer Gehrock ist für 10 Mark zu verkaufen: Rankstraße 8, parterre rechts.

* Ein gut erhaltener Kinderliegwagen ist zu verkaufen: Waldhornstraße 17 im Hinterhaus, 1 Treppe hoch.

* Ein mittelgroßer, gebrauchter Kochherd ist wegen Wegzug billig zu verkaufen. Zu erfragen Dirschstraße 66 im 2. Stoc.

Damenrad,
sehr gut erhalten, erstklassiges Fabrikat, mit Glöde und Laterne, ist für 110 Mk. zu verkaufen: Waldstraße 26 im 2. Hof links.

Ein Kameeltaschen-Divan,
eine französische Bettlade mit hohem Haupt und eine halbfranz. Bettlade mit Kof, Matratze und Polster, neu, sind billig zu verkaufen: Birckel 19 im 3. Stoc links.

Violine zu verkaufen.

2.1. Eine sehr feine, alte Violine ist um billigen Preis zu verkaufen: Wilhelmstraße 30 im 2. Stoc.

Zu verkaufen.

*2.1. Eisene Träger für eine Verdachung und verschiedene Gaslampen, auch Bürolampen, noch gut erhalten, sind billig abzugeben: Stefaniensstraße 34.

Kauf-Gesuch.

2.1. Ein Delbehälter mit 3 bis 4 Abtheilungen, 1 Erdblechmesser, 1 Salzkasten oder Stein, 1 Essiggestell mit 2-3 Essigfässern sofort zu kaufen gesucht: **H. Laug**, Degenfeldstraße 1.

Roses Limetta Frucht-Saft

Alkoholfrei (Lime Juice) Alkoholfrei, erfrischend, blutreinigend, $\frac{1}{8}$ Theil zu Wasser oder Selters, das angenehmste Sommergetränk.

Per große Originalflasche $\frac{3}{4}$ Ltr. M. 1.25. General-Depöt bei

V. Merkle,

2.1. Kaiserstraße 160.

Prachtvolle franz. Pfirsiche, Apricosen, Reineclauden, Melonen und frische Weintrauben, sowie extrafeine vollsaftige Orangen

empfehlen
V. Merkle,
Kaiserstraße 160.



Billige Blaufelchen.

- Holl. Schellfische . . p. Pfd. 35 *M.*
- „ Cabeljan im Ausschnitt 40 *M.*
- „ Seebecht im Ausschnitt 60 *M.*
- Notzungen 60 *M.*
- Kunrrbahn 30 *M.*

Freitag früh frisch eingetroffen!!

Hochsee-Fischhandlung,

* Amalienstraße 27.

Frische Sendung hochfeinen **Schwarzwälder Sped**

empfehlen und empfiehlt

V. Merkle,

Kaiserstraße 160.

Neues Sauerkraut

empfehlen
V. Merkle,
Kaiserstraße 160.

Schrempf'sches Bier,

hell und dunkel, ist stets sehr frisch zu haben; auch wird jede Bestellung frei in's Haus besorgt: **Marienstraße 3, parterre.** *3.2.

Schublad

und Crème in allen Farben
per Flasche 25 Pfg. bei
Karl Herrmann,
Herrenstraße 27,
vis-à-vis dem Palmengarten.

Radfahrer-Anzüge.



Radfahrer-Capes, Radfahrer-Hosen
werden zu billigen Preisen abgegeben.

N. Breitbarth,
Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Wir machen hierdurch bekannt, daß Herr **Adam Hümmer** hier, Steinstraße 29, von heute ab die provisorische Vertretung unserer Interessen nicht mehr hat.

Göhmann & Einhorn,
*3.1. G. m. b. H.,
Dresden-Dortmund.

Anzeige.

Meinen werthen Kunden zur gefl. Benachrichtigung, daß ich von heute an **Telephon-Anschluß Nr. 1345** habe. *2.1.

Hochachtungsvoll
Gg. Haberstroh,
Decor.-Maler, Amalienstraße 28.

Anzeige.

*2.1. Die Mitteilung, daß wir unter **Telephon Nr. 1293** am Fernsprechnetz angeschlossen sind.
Urban Schmitt,
Hypotheken- und Liegenschafts-Agentur,
Stellenvermittlung
Erbsprinzenstraße 3.



**Emaillirtes
und verzinntes
Kochgeschirr**
empfiehlt billigst
Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachf.,
99 Erbprinzenstraße 29.

**Reparaturen
und Stimmungen an
Klavieren**
werden pünktlich besorgt durch

Ludwig Schweisgut,
Pianofortelager, 4 Erbprinzenstrasse 4.

Schweinefett,
frisch ausgelassen, per Pfund 70 \mathcal{K} , bei Abnahme
von 10 Pfund à 60 \mathcal{K}

Nierenfett,
frisch ausgelassen, per Pfund 50 \mathcal{K} ,
empfiehlt

Karl Glassner, Hofmeßger,
Nitterstraße 10/12.

**Verband
badischer Centrifugen-Molkereien.**
— Einlage unserer Verbandsmolkereien sind in
der Lage, beste Centrifugen-Särahm, Tafel-
butter abzugeben. Reflektanten erhalten nähere
Auskunft durch den Landwirtschafts-Inspektor
Huber in Weiskirch.

— Pfälzer Weiskirch zum Einmachen
N. 3. — Pfälzer Weiskirch zur Bowle N. 3. —
das 10 Pfund-Potköstchen franco gegen Nachn. verf.
Weusch's Obnzüchterei, Neustadt a. d. Haardt.

Martin Malterer.

Ein Sang aus dem Breisgau
von **K. Solff.**
— Preis 1 Mark.

Verlag von **Lorenz & Watzel, Freiburg i. B.**

**C. Freytag's
Karte von China.**

Maastab 1: 10,000,000. Preis 50 Pfg.
Mit einem erläuternden Text und 4 Abbildungen.
Druck und Verlag der Kartographischen Anstalt von
C. Freytag & Berndt, Wien, 1900.

Verlag der „Wiener Mode“, Wien, Leipzig, Berlin,
Stuttgart.

A. h. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893.

WIENER MODE

mit der Unterhaltungsbeilage
„Im Boudoir“.

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen
Modellbüchern, über 2800 Abbildungen,
24 Unterhaltungsbeilagen, und 12 Schnittmusterbogen
Fremdsprachige Ausgaben
in den meisten Ländern Europas.

Gratisbeilagen:

„Wiener Kinder-Mode“
mit dem Beiblatt:

„Für die Kinderstube“.

Monatlich ein reich illustriertes Heft.

Ferner 4 große farbige Moden-Panoramen.
— Vierteljährlich Mk. 2.50. —

Schnitte nach Maß.

Als Begründung von besonderem Werthe liefert die „Wiener
Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Maß für ihren eigenen
Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger
Anzahl gratis, unter Garantie für tadelloses Waschen, wo-
durch die Anfertigung jedes Toilettenstückes im Hause ermöglicht wird.
Probehefte auf Wunsch kostenfrei von allen Buchhandlungen
und von der „Wiener Mode“, Wien, Wienstraße.

In allen Buchhandlungen und vom Verlage der „Wiener
Mode“ erhältlich.

1901

Paul Roder,
Wäsche-Ausstattungs-geschäft,
Kaiserstraße 136.

Auf sämtliche noch vorrätigen
Hemden-Blousen

gewähre ich 10% Rabatt.

Vorjährige Blousen werden zu jedem annehmbaren Gebot
abgegeben.

3.1.



Für die Reise

empfehle

in reicher Auswahl:

**Bunte Hemden,
Westen, Halbwesten,
Sportsgürtel.**

Rud. Hugo Dietrich,

177 Kaiserstrasse 177.

Restaurant Schloss Rüppurr.

Schöner angenehmer Ausflugsort, an der Albthalbahn gelegen, in 10 Minuten
erreichbar, für Fußgänger durch die prächtige, schattige Allee eine halbe Stunde.

Prachtvolle Lokalitäten, Garten mit gedeckter Terrasse, Aus-
sicht auf das vorzügliche Städtchen, hell und dunkel, ausgezeichnete
offene Markgräfler und Flaschen-Weine, Bowlen. Guter Kaffee,
Kuchen, Kugelhupfe, täglich frisch gemolkene Milch.

Reichhaltige Auswahl in Speisen bei guter Zubereitung und aufmerk-
samer Bedienung.

Großer Speisesaal für Abhaltung von Festlichkeiten, Hochzeiten, Gesell-
schaften, sowie Dinners und Soupers werden zu jeder Zeit angenommen und
prompt ausgeführt. *3.1.

Um wohlgeneigten Zuspruch bittet

J. Gut.

**Hotel Grüner Hof
und Café-Restaurant Grünwald.**

Pilsener Bier

aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Zwei neue Dorfelder Billards.
Täglich lebendfrische Riesen-Oderkrebse.

Hellmuth Deter.

83.

Zum Prinz Karl,

Sammstraße 1a.

Fein Moninger Bier, vorzügliche Weine,
gute Küche.

Sommerwirthschaft.

Separate Zimmer für Vereine.

Es empfiehlt sich bestens

65. **Fr. Klau.**

Brauerei H. Fels,

Kronenstraße.

Heute wird geschlachtet!

Friedrichsbad Karlsruhe.

Wasserwärme 15—16, Douchen 10—11 Grad.
Das Bassin wird jeden Tag frisch gefüllt.

Geldsorten vom 18. Juli 1900.

	Brief.	Geld.
20 Franken-St.	16.36	16.32
„ in 1/2	—	—
Dollars in Gold	4.20	4.17
Ducaten	9.62	9.57
„ al maroo	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	20.42	20.38
Gold al maroo p. Kilo	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. „	2804.—	—
Hochh. Silber	85.—	83.—
Holl. Silber fl. 100	—	—
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Russ. Imperiales	—	—

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

- 19. Juli. Karl Häber von Rinklingen, Maschinist hier, mit Pauline Siegelmaier von Rinklingen.
- 19. „ Karl Sengen von Rheinschloßheim, Postschaffner hier, mit Marie Kuhn, Wwe., von Freiburg.
- 19. „ Paul Rupp von Bilsch, Metzger hier, mit Bertha Schwaibold von Weingarten.

Geburten:

- 12. Juli. Bertha Luise Wilhelmine, Vater Alfred Friedrich Kromm, Kaufmann.
- 13. „ Anna Olga, Vater Georg Kitting, Wirth.
- 15. „ Hugo Gustav, Vater Josef Winterhalter, Versicherungs-Direktor.
- 17. „ Luise Margarethe, Vater Kasimir Fichtaler, Tagelöhner.
- 17. „ Martha Gertrud Frieda, Vater Emil Reber, Kaufmann.
- 19. „ Karl August, Vater Karl Drechter, Heizer.
- 19. „ Willy Emil, Vater Karl Wilh. Hemminger, Schlosser.

Todesfälle:

- 16. Juli. Walther Prang, Student, ledig, alt 21 Jahre.
- 17. „ Heinrich, alt 1 Jahr 10 Monate 9 Tage, Vater Gustav Rodrian, Anstreicher.
- 17. „ Georg, alt 11 Tage, Vater Georg Werner, Kohlenbändler.
- 18. „ Karoline Steinbach, alt 30 Jahre, Ehefrau des Kaufmanns Christian Steinbach.
- 18. „ Johann Pabst, Hauptlehrer, ein Ehemann, alt 61 Jahre.
- 18. „ Hellmuth, alt 1 Jahr 4 Tage, Vater Albert Weimede, Uhrmacher.
- 18. „ Willy, alt 2 Monate 7 Tage, Vater Johann Merkle, Schneider.
- 18. „ Willy, alt 1 Jahr 29 Tage, Vater Wilh. Schausler, Heizer.
- 19. „ Luise Helmking, alt 48 Jahre, Ehefrau des Schuhmachermeisters Karl Helmking.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

18. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 13	759 mm	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 21	759 „	„	unwölkt
6 „ Abds.	+ 22	758 „	„	hell

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unser liebes Kind

Hellmuth

im Alter von 1 Jahr 2 1/2 Monaten heute Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernden Eltern:

Rudolf Langer,
Luise Langer, geb. Nied.

Karlsruhe, den 19. Juli 1900.

Die Beerdigung findet Samstag Nachmittag 3 Uhr statt.

Restaurant 3 Linden, Mühlburg.

Freitag den 20. Juli, Abends 8 Uhr:

Großes Garten-Konzert.

Eintritt frei.

K. Michenfelder.



Karlsruher Tourenclub.

Unter dem Protektorate S. G. H. des Prinzen Karl von Baden.

Unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen werden zu dem am **Sonntag den 22. Juli, Nachmittags 4 Uhr, im Garten der Eintracht** bei günstiger Witterung stattfindenden

Sommerfest

mit Musik, Glückshafen etc. etc.

freundlichst eingeladen und wird einer recht zahlreichen Betheiligung entgegen-
gesehen. **Einführungsrecht gestattet.**

Die Vorstandschaft.

(Alt-)Katholischer Bürgerverein Karlsruhe

veranstaltet **Kommenden Sonntag, den 22. Juli**

Familien-Ausflug

nach **Eggenstein** (Gasthaus zur Krone, Saalbau). Abfahrt Mittags 2 Uhr, Zusammenkunft 1/2 Uhr am Hauptportal des Hauptbahnhof. Sämmtliche Mitglieder mit Familien-Angehörige, sowie die Gemeindemitglieder sind hiezu freundlichst eingeladen.

Anmeldungen wollen gleich bald an unseren Schriftführer (Herrn Kazenberger, Kantestraße 12) gerichtet werden, um die Zahl der Gesellschaftsbillete festzustellen.

Der Vorstand.

Kath. Dienstbotenverein Karlsruhe.

Kommenden Sonntag den 22. Juli

Ausflug nach Bickesheim.

Abfahrt am Lokalbahnhof 3¹⁵ Nachmittags.

Wer in der Kriegstraße einsteigt, erhält seine Fahrkarte im Zug.

Rückkehr von Bickesheim 7³⁵ Abends.

Der Vorstand.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Königliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 25. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Kapitän zur See Harms im Reichs-Marine-Kont das Kommandeurkreuz zweiter Klasse und dem Rechnungsrath Giese daselbst das Ritterkreuz zweiter Klasse des höchsten Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 30. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Hauptlehrern

- Eduard Edelmann in Pforzheim,
- Michael Politor in Unterneudorf,
- Karl Link in Seelbach,
- Philipp Scheid in Hailfingen,
- Karl Jost in Mannheim,
- Heinrich Schenau in Redarhausen,
- Peter Gärtner in Erödingen,
- Georg Luz in Neubau,
- Anton Kieger in Langenhart,
- Hudolf Mosbrugger in Wolmsingen,
- Felix Walter in Dettigheim,
- Leopold Sutter in Jochenheim,
- Leopold Juch in Bühl,
- Julius Dietrich in Blittersdorf und
- Karl Gerobach in Heberlingen

das Verdienstkreuz vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 30. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Hauptlehrern

- Michael Gier in Hohenheim und
- Peter Ehrhardt in Merzingen

das Verdienstkreuz vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 25. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Gendarm Bernhard Theobald in Dwingen die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 30. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Rathschreiber Johann Georg Leiz in Dögglingen die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 4. Juli d. J. gnädigst geruht, dem Privatdozenten Dr. Wilhelm Arnold Nagel in der medizinischen Fakultät der Universität Freiburg den Charakter eines außerordentlichen Professors zu verleihen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Karlsruhe, 18. Juli.

Die heute ausgegebene Nummer 22 des „Staatsanzeigers“ enthält eine Allerhöchste Entschliebung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs vom 16. d. M., wodurch der Landtag für die Periode 1899/1900 als geschlossen erklärt wird.

Fremde

übernachteten vom 18. bis 19. Juli.

Alte Post. Böttcher u. Baumgärtner, Kf. v. Köln. Andrad, Blumenbinder v. Dier. Wild, Schreiber m. Frau v. Dieboldheim. Schubert, Baraueg v. Kaiserslautern. Langenberg, Eisenbahnassistent v. Dresden. Kunzenberg, Kfm. v. Eppingen. Göhring u. Kleemann, Kauf. v. Birnbaum.

Bayerischer Hof. Börner u. Weis, Bodenleger v. Cannstatt. Krens, Bahnassistent v. Billingen.

Bratwurftlöcke. Gochel, Kaufm. von Basel. Mayer, Kfm. v. Niederhochstet. Kahn, Kfm. v. Michelstadt. Sattelberg, Fabr. v. München. Demich, Kfm. v. Lahr. Hef. Dfshöhr. v. Stuttgart. Schneider, Metzgermeister v. Lünzelsau. Müller, Kfm. v. Wosbach. Amann, Kfm. v. Meersburg. Pitt, Fabr. v. München. Bauer v. Hof (Bayern).

Darmstädter Hof. Moritz, Unteroffizier v. Bruchsal. Fr. L. u. A. Moritz, Priv. v. New-York.

Drei Könige. Herzer, Monteur, u. Dredle, Kfm. v. Ludwigschafen. Ritter, Landwirth v. Aarau. Häferle, Handelsmann m. Frau v. Roth.

Drei Lilien. Jost, Kaufm. v. Frankfurt. Beran, Kfm. v. Oberndorf.

Eber. Metzger, Kfm. v. Wolfst. Stauffer, Lehrer v. Oppenheim. Auber, Priv. v. Berlin. Weber, Priv. v. Spandau. Walter, Fabr. v. Leipzig. Fr. Müß, Verkäuferin v. Mannheim.

Europäischer Hof. Friedmann, Kfm. v. Mannheim. Strauß, Kfm. v. Worms.

Friedrichshof. Bafer, Staatsanwalt v. Zweibrücken. Kaufmann, Kfm. v. Berlin. Kaiser, Kfm. m. Frau v. Bruchsal. Lange, Fabr. v. Freiburg. Lenzer, Sekretär m. Frau v. Nürnberg. Krämer, Ing. v. Dürkheim. Frau Nagel, Priv. v. Dresden. Mangntsky, Priv. m. Frau

v. Warschau. Merdlik u. Jelling, Lehrer, u. Dorell, Beamter v. Lahr. Knell, Lehrer m. Tochter v. Darmstadt. Riffel, Bahnbeamter v. St. Gallen.

Weiß. Müller, Kfm. v. Schweningen. Klein, Kfm. v. Düsselhof. Weg, Kfm. v. Hannover. Renner, Kfm. v. Frankfurt. Schneider, Kfm. v. Redareiz. Beyerbach, Guggenheimer u. Malländer, Kf. v. Stuttgart. Wegel, Kfm. v. München. Schöpf, Altbürgermeister v. Billingen. Weurer, Kfm. v. Schwetina. Gemann u. Cloermann, Kf. v. Mannheim. Buncer, Arzt v. Eger. Blüder, Kfm. m. Frau v. Ohligs. Doymann, Kfm. v. Berlin. Dürkes, Kfm. v. Kleinsteindach. Weyrach, Kaufm. v. Freiburg. Kaugenbach u. Kreit, Kauf. v. Köln. Müller, Kfm. v. Oberusel. Kreg, Kfm. v. Aheydt. Troll, Kfm. v. Hürth. Engelmann, Kfm. v. Lohne. Kühne, Kfm. v. Saarbrücken. Burde, Kfm. v. Ronsdorf. Günther, Kfm. v. Elberfeld.

Goldener Adler. Metz, Kellner v. Freiburg. Pfäfer, Metzger v. Ludwigsburg. Fr. Schreiber von Neu-Ulm. Rieb, stud. Ing. v. München. Frau Schäfer, Priv. m. Tochter v. Mosbach. Graf, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Karpfen. Rath, Kaufm. v. Nürnberg. Gert, Lehrer v. Köln. Grupp, Dittler, u. Kronemann, Kaufm. v. Würzburg. Höber, Apotheker v. Stuttgart. Sparenberg m. Fam. v. Godesen (New-York). Volt, Gärtner m. Frau a. Amerika.

Goldene Traube. Augenstein, Priv. v. Hfotingen. Altinger, Holzhdler. v. Schwann. Fr. Bietemann, Priv. v. Helmshofen. Werner, Kfm. v. Köln.

Grüner Hof. Kappherz, Gärtnerchef, Bart, Gemeinderath, Göb u. Martin, Metzgermstr. v. Göppingen. Blane, Arch. v. Kassel. Lang, Kfm. v. München. Dempel u. Wolf, Kf. v. Pforzheim. W. Kfm. v. Nagold. Huez u. Löwenthal, Kauf. v. Frankfurt. Bernemann, Kfm. v. Nürnberg. Sauer, Kfm. v. Wien. Weisk, Kfm. v. Dresden. Vogt, Kfm. v. Hohen. Simon, Kfm. v. Wiesbaden. Schneider, Kfm. v. Straßburg. Rutz, Metzger a. D., u. Ballach, Priv. v. Berlin. Willens, Lehrer v. Jwiesfeld. Dr. Frank, prakt. Arzt m. Söhnen v. Schwarzenbach. Hes, Prof. m. Fam. v. Neubau. Kübl, Stud. v. Kehl. Volerny m. Tochter u. Frau Fran m. Tochter, Priv. v. Wachingen. Schneider, Steuerkommissär v. Weersfelden. Wittenburg u. Althan, Bauunternehmer v. Gstein. Fr. Mäsch, Priv. m. Begl. v. Berlin.

Hotel Germania. Graf Dersch-Bingenau m. Sohn v. Obergimpern. Baron v. Duol m. Söhnen v. Gerlachshelm. Frau Muehleisen m. Tochter, u. Dömer, Rent m. Fam. v. Washington. Salator u. Aud, Priv. m. Frauen v. Paris. Wegeli, Oberleit. v. Danzig. Volendree, Fabr. a. Mailand. v. Kinkel u. Frau v. Barmen. Dr. Bacer, Hofbibliothekar m. Frau v. Darmstadt. J. u. W. Haber, Priv. v. Aghern. Fröhlich, Fabr. v. Kassel. Alshary, Priv. m. Frau v. Berlin. Kemp, Kfm. v. Köln. Schmidt, Kfm. v. Leipzig. Rothstein, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Grosse. Graf v. Eponed, Oberst, Mainzer Reichmann, Dettlinger u. Grunten, Kauf. v. Berlin. v. Melch, Kapitän m. Frau v. Fiume. Volger m. Frau v. Bosten. Frau Lohmeyer m. Fam. v. Goslar. Wittig, Fabr. m. Frau, Episch u. Herrmann, Kf. v. Dresden. Gifford-Dyer, Priv. v. Paris. Fr. Schöffing, Priv. v. Leipzig. Burkhardt, Ing. v. Stuttgart. Luz, Ing. v. Hannover. Troger, Ing. v. Wien. Gog u. Fisch, Kf. v. Köln. Semel, Kfm. v. Lyon. Pieper, Kfm. v. Grefeld. Waller, Kfm. v. Wien. Weis, Kfm. v. Straßburg. Sartorius u. Gänster, Kf. v. Frankfurt. Eberhardt, Kfm. v. Konstanz. Arnade, Kfm. v. Worms. Napoport, Kfm. v. Erfurt. Offenstadt, Kfm. v. Hürth. Start, Kfm. v. Gffen. Schwill, Fabr. v. Grefeld.

Hotel Leicht. Schindler, Kaufm. v. Kappelrodeck. Bäuerle, Kfm. v. Schopfheim. Porzell, Kfm. v. Köln. Jacob, Kfm. v. Stuttgart. Goldmann, Kfm. u. Merrens, Ing. v. Frankfurt. Wauer, Ing. v. Obercaffel.

Hotel Luz. Kramer, Beamter m. Frau v. Borberg. Schelen v. St. Petrusburg. Spahnle, Kfm. v. Oberstich. Dausmann, Kfm. v. Mannheim. Süßler, Kfm. v. Schwarzeberg. Höfner, Kfm. m. Frau v. Mainz. Herzog, Kaufm. v. Stuttgart. Löwenthal, Kaufm. v. Straßburg. Gobel, Kfm. v. Oberdingen. Rurr, Kfm. v. Lepliz. Dr. Dorn v. Forbach. Schreier, Dypenheimer, Kiehe u. Furdy, Mathematiker, u. Hellauer, Prof. v. Wien. Bernhardt, Photogr. v. Erfurt. Reysler, Major z. D. m. Frau u. Tochter v. München.

Hotel Monopol. Latham u. Thurnycyssen v. Paris. Froehelm, Kfm. u. Müller, Techniker v. Berlin. Fischer, Fabr. v. Weibert. Müller, Fabr. u. Ehrbach, Kfm. v. Stuttgart. Nyffel, Buchhalter von Pirna in Sachsen. Eppstein, Kfm. v. Oberndorf. Frau Müller, Priv. v. Baden-Baden.

Hotel National. Graf u. Dorn, Kf. v. Stuttgart. Corpus, Rentner, u. Müller, Kfm. v. München. Weis, Kfm. v. Mülhausen. Letzig, Kfm. v. Bonn. Aras, Kfm. v. Mainz. Dammer, Schnizer u. Scheel, Kauf., u. v. Swoff, Priv. m. Frau u. Bed. v. Berlin. Mayer, Kfm. v. Heilbronn. v. Kanten, Priv. m. Frau v. Straßburg. Widel, Kaufm. v. Ransheim. Degen, Cassel. Schellenreuter u. Löwenthal, Kf. v. Frankfurt. Simon,

Kfm. v. Worms. Gall, Architekt v. Zagreo. Wehrmann, Kfm. v. Dresden. Geißler, Kfm. m. Bruder v. Gobleuz. **Hotel Zannhäuser.** Gutmann, Dr. m. Fam. v. Sevilla. Balsabi, Kfm. u. Balsabi, Priv. v. Mailand. Nezer, Kunstmaler v. München. Schreiffhubn, Kfm. v. Monberg. Dhmig, Kfm. v. Dresden. Klefer, Kfm. v. Darmstadt. Wemberger, Kfm. v. Potsdam.

Hotel Viktoria. Danteliet, Kammergerichtsrath m. Frau, Frau Kublein u. Fr. Pfeila, Priv., u. König u. Konper, Kf. v. Berlin. v. Redow, u. Wiasch, Kfm. v. Magdeburg. Suhrlaucht, Priv. v. Trief. Dona u. Fr. Dona, Priv. v. Borchester. Fr. Wardt u. Servant, Priv. v. London. Müller, Hotelier v. Billingen. Jerra, Kaufm. v. Warselle. Frau Ehrmann m. Tochter v. Heidelberg. Senft, Kfm. u. Tochter, u. Kallies, Insp. v. Rosenheim. Frau Hertel m. Tochter von Amberg. Goldschmidt, Kfm. u. Maud, Ing. v. Gennitz. Rarl u. Doerflinger, Kf. v. Mannheim. Glaskof, Fabrikbes. v. Ludenwalde. Walthier, Baumeister v. Konstanz. Hoffmann u. Meyer, Kf. v. Frankfurt. Steinmann, Kfm. v. Würzburg. Walter m. Fam. v. Barmen. Brauer, Kfm. m. Frau v. Dresden.

König von Preußen. Urban, Kfm. v. Weinheim. Gerstel, Kfm. v. München. Baumgartner, Weber, Nagel, Kauf., und Frau Trost, Wirthin von Stuttgart. Mellinger, Kfm. v. Budapest. Vaber, Kfm. v. Göttingen.

König von Württemberg. Schwarzwälder, Kfm. v. Hornberg. Erhard, Priv. v. Hensburg. Frei mit Frau v. Basel. Kautenberg, Sekr. von Straßburg. Kirnen, Väder v. Koberthün. Fr. Meinh. Büffel. v. Sternenseid. Herhardt v. München. Beder, Priv. v. Durbach. Rigger, Diener v. Rottenburg. Wifch, Kfm. v. Mannheim. Fais, Fabrikant v. Stuttgart. Schrachin, Postprakt. v. Heilbronn. Picard, Priv. a. England.

Nußbaum. Bepold, Kfm. v. Waisstadt. Fraden, Kfm. v. Elberfeld. Wolfshitt, Kaufm. v. Hamburg. Gebach, Händler v. Mannheim. Dfshler, Händler von Ottersweiler. Brod, Händler v. Jllingen. Frau Steidel, Händlerin v. Kupprechtsau. Bohrer, Händler v. Gieshorbach. Frau Grob, Händlerin v. Bühl. Haller, Weichenwärter v. Spid. Döpel, Schneider a. d. Schweiz. Kaiser, Diener v. Ravensburg. Braun, Brauer v. Ludwigschafen. Kneipp, Händler v. Dernbach. Mayer, Brauer v. Antheim.

Park-Hotel. Hammann, Kaufm. v. Düsseldorf. Offenmayer, Kfm. v. Offenbach. Schulz, Geh. Rechn. Rath, u. Schubog, Ingen. v. Berlin. Gamm, Reg. v. Banfaher v. Wiesloch. Lorwenthal u. Oderspacher m. Frau, Kfm. u. Fr. Spannring, Priv. v. Stuttgart. Dr. Thomann, Bezirksarzt m. Fam. v. Graz. Ritscher, Stud. v. Marburg. Behrendt, Fabr. v. Frankfurt. Stalger, Kfm. v. Nürnberg. Bloch, Kfm. v. Sulzburg. Well, Kfm. v. Lüneville.

Prinz Max. Dullenkopf, Kfm. v. Donaueschingen. Weis, Kfm. v. Altleiningen. Kraus, Kfm. von Ulm. Werner, Kaufm. m. Frau v. Kairo. Schaud, Kaufm. v. Stuttgart. Fried, Kaufm. v. Klingenberg. Kling, Kaufm. m. Frau v. New-York. Wohlgenuth, Pfarrer m. Frau v. Amerika. Geist, Kfm. v. Wien. Wendel, Kaufm. v. Tuttlingen. Buscher, Kaufm. von München. Wadler, Kfm. v. Budapest.

Reichspost. Mühl, Bäckermeister v. Stuttgart. König, Kfm. v. Wien. Keller und Senf, Viehhändler v. Biberach.

Rose. Hof, Maurerstr. v. Frankenthal.

Roths Haus. Menges, Kaufm. v. Neustadt. Alfred, Kaufm. v. Heberlingen. Balensky v. Leipzig. Boering, Priv. v. B.-Baden. Barth, Priv. v. Bremen. Held, Kfm. v. Ludwigsburg.

Waldhorn. Gezer und Förle, Viehner von Stuttgart.

Zur schönen Aussicht. Friliche, Geschäftsfreie. v. Dresden. Risch, Buchhalter v. Heidelberg.

Zum Laub. Deutsch, Geometer v. Zabern.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 20. Juli:	Abendgottesdienst	7 ⁰⁰ Uhr
Samstag den 21. Juli:	Morgengottesdienst	7
	Hauptgottesdienst	9
	Jugendgottesdienst	8
	Sabbath-Ausgang	8 ⁰⁰
An Werktagen:	Morgengottesdienst	6 ¹⁵
	Abendgottesdienst	7

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 20. Juli:	Sabbath-Anfang	8 Uhr
Samstag den 21. Juli:	Morgengottesdienst	7 ⁰⁰
	Schülergottesdienst	2 ⁰⁰
	Nachmittagsgottesdienst	5
	Sabbath-Ausgang	9 ¹⁰
An Werktagen:	Morgengottesdienst	6 ¹⁵
	Nachmittagsgottesdienst	7 ⁰⁰

Druck und Verlag der G. v. H. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Diegel in Karlsruhe.